

## SEMINARARBEIT

Rahmenthema des Wissenschaftspropädeutischen Seminars: Das Rahmenthema des W-Seminars Leitfach: Beispielfach

> Thema der Arbeit: Mein Thema der Seminararbeit

Verfasser/in: Max Mustermann

Kursleiter/in: OStRin Maximilia Musterfrau

Abgabetermin: 5. November 2019

Bewertung	Note	Notenstufe in Worten	Punkte		Punkte
schriftliche Arbeit				x3	
Abschlusspräsentation				x1	
Summe:					
Gesamtleistung nach §61 (7) GSO = Summe : $2$ (gerundet):					

## Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung					
	1.1	Prolog	3			
	1.2	Bezug zu anderen Veröffentlichungen	3			
2	Bilo	der	4			
	2.1	Wie benutze ich Bilder?	4			
3	Fuß	Snoten und Quellen	5			
	3.1	Wie zitiere ich?	5			
	3.2	Wie benutze ich Fußnoten	5			
4	Ma	thematik	6			
	4.1	Formeln	6			
	4.2	Diagramme	6			
5	$\operatorname{Sch}$	$\operatorname{lusswort}$	7			
	5.1	Fazit	7			
	5.2	Quellenangaben	8			
	5.3	Eigenständigkeitserklärung	9			
6	Anl	hang	10			

## 1 Einleitung

## 1.1 Prolog

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

## 1.2 Bezug zu anderen Veröffentlichungen

Hier gibt es bald viel zu sehen!

## 2 Bilder

#### 2.1 Wie benutze ich Bilder?

Wenn Sie ein Bild einfügen möchten, nutzen Sie das Konstrukt figure. Beim Konstrukt figure gibt es einige Parameter um dieses anzupassen. Sollten Sie das Bild stark anpassen wollen, können Sie im Internet einige hilfreiche Ressourcen finden. Wenn Sie Text um eine Abbildung herum platzieren möchten, ist möglicherweise ein Bild in das Konstrukt minipage oder das Paket float eine gute Idee. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg beim formatieren Ihrer Bilder. (Schlimmer als Word wird es nicht!)



Abbildung 1: Ein Beispielbild aus der WGG-Webseite [2]

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

## 3 Fußnoten und Quellen

#### 3.1 Wie zitiere ich?

Das Zitieren einer Quelle wird beispielsweise so gemacht: Im Video von SimpleClub [1] wird der schiefe Wurf erklärt. Auch in einem Buch wird das gleiche Phänomen beschrieben [vgl. 3] . Es funktioniert in LATEX so:

- Schreiben Sie Ihre Quelle in die quellen.bib-Datei
- Zitieren Sie die Quelle im Text mit

\parencite{quelle}

Das ist gar nicht so schwer:)

#### 3.2 Wie benutze ich Fußnoten

Fußnoten sind noch einfacher¹ zu handhaben als die Literatur².

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>also in der Regel

 $<sup>^2{\</sup>rm Literatur~muss}$  in den Quellen festgehalten werden

## 4 Mathematik

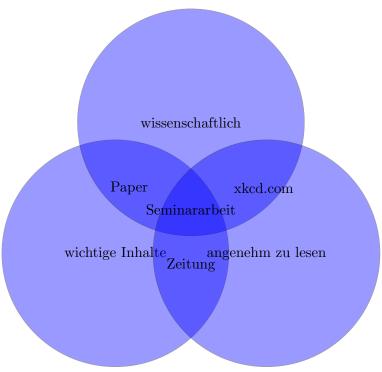
#### 4.1 Formeln

Wir besprechen kurz wie Formeln eingefügt werden können. Dies ist eine Formel, die im Textfluss auftaucht  $a^2 + b^2 = c^2$ . Diese Formel ist isoliert:

$$x_{1,2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a}$$

## 4.2 Diagramme

Hier ein kurzes Beispiel eines Diagramms, dass mit tikz erstellt wurde.



Sie können natürlich auch Diagramme ex-

tern erzeugen und als Bild einfügen. Außerdem steht Ihenen bei mathcha¹ ein Editor für Diagramme und Text zur verfügung.

Wenn Sie Anfangsschwierigkeiten mit IATEX haben, kann ich Ihnen die Zurhilfenahme dieses Services nur ans Herz legen, da die Dokumente als TeX-Datei exportiert werden können.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>https://www.mathcha.io/

## 5 Schlusswort

## 5.1 Fazit

Meine Seminararbeit war erfolgreich weil  $\dots$ 

## 5.2 Quellenangaben

#### Literaturverzeichnis

- [1] Nicolai Schork Alexander Giesecke. *Der schiefe Wurf einfach erklärt*. YouTube. SimpleClub, 2016. URL: https://youtu.be/jmtGwel1oFM (besucht am 06.11.2018).
- [3] Eberhard Ruprecht. Physik 1 Mechanik. Bayerischer Schulbuch-Verlag, München, 1967.

## Abbildungsverzeichnis

[2] Justus Müller. WGG-Hintergrundbild. URL: https://www.wggselb.de/wp/wp-content/uploads/2020/01/blank\_beige\_3840x2160.jpg (besucht am 23.02.2023).

## 5.3 Eigenständigkeitserklärung

Hiermit erkläre ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbständig und ohne fremde Hilfe verfasst und keine anderen als die angegebenen Hilfsmittel verwendet habe.

Insbesondere versichere ich, dass ich alle wörtlichen und alle sinngemäßen Übernahmen aus anderen Werken als solche kenntlich gemacht habe. Auch alle genutzten Internetseiten wurden kenntlich gemacht und sind im Verzeichnis der Internetseiten bzw. im Quellenverzeichnis aufgeführt.

Ich bin darüber belehrt worden, sofern sich – auch zu einem späteren Zeitpunkt – herausstellen sollte, dass die Seminararbeit oder Teile davon nicht selbständig verfasst wurden, die Hinweise zu Zitaten fehlen oder Teile unverändert aus dem Internet übernommen wurden, die Arbeit auch nachträglich mit der Note ungenügend gewertet wird.

Selb, den 23. Februar 2023	
	Unterschrift

# 6 Anhang

Hier ist Platz für Ihren Anhang.